

Medienmitteilung der Academia Rætica:

## **Wissenschaftscafé: Dialog über Schnee und Wasser**

Das Thema „Schnee und Wasser – Ressourcen und Verpflichtungen für Graubünden“ bildet den Auftakt zur neuen Veranstaltungsserie „Wissenschaftscafé“ im Café Merz in Chur. Im Gespräch mit bekannten Experten können die Besucher die Bedeutung des Rohstoffes Wasser für Graubünden diskutieren. Hugo Aschwanden (Bundesamt für Umwelt), Marcel Friberg, (Graubünden Ferien), Dr. Christoph Marty (WSL-Institut für Schnee- und Lawinenforschung SLF) und Ständerat Dr. Martin Schmid (Verwaltungsratsausschuss Repower Group) werden im Dialog mit dem Publikum zum Beispiel diese Fragen erörtern: Welche Rahmenbedingungen braucht eine nachhaltige Wasserpolitik? Welche Nutzungskonflikte verursacht der Klimawandel? Wie kann Wasserkraft zur ökologischen Energieversorgung beitragen? Veranstalter ist die Academia Rætica.

„Schnee und Wasser – Ressourcen und Verpflichtungen für Graubünden“  
Donnerstag, 7. März, 18.00 – 19.30 Uhr, Café Merz, 1. Etage, Bahnhofstrasse 22, Chur  
Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.  
Weitere Informationen: [www.academiaaetica.ch](http://www.academiaaetica.ch)

